



Kirchenvorsteherinnen  
Regina Knips und Sonja  
Tiemeyer

## Ein Fehler machte aus Magnus Marcus

Im Jahr 1872 kommt es beim Fertigen eines neuen Siegels zu einem folgenschweren Fehler, der dazu führt, dass die Kirche einen neuen Namen erhält. Jahrhundertlang war die Kirche dem heiligen Magnus geweiht. Auf dem neuen Siegel wurde aus Magnus nun Marcus - der Name, den die Kirche noch heute trägt. 1965 wird die Kirche zum ersten Mal durchgehend renoviert. Die Art und Weise, in der Veränderungen durchgeführt werden, war eine typische Bausünde der damaligen Zeit. Ganz in weiß werden Altar, Kanzel und Emporen gestrichen, die Malereien in der Kirche übertüncht.

Die Renovierung, bei der 1965 auch der Turm eine Kupferbehelmung bekommen hatte, hält nicht lange. 1978 brennt es erneut. Dachstuhl, Holzdecke, Glocken und Turmbekrönung werden zerstört. Die Kirche war versichert, die Landeskirche wies Geld zu und so konnte die erneute Renovierung ohne große Last für die Gemeinde durchgeführt

werden. Die innere Farbgebung der Kirche orientiert sich seither wieder an den Entwürfen von Conrad Wilhelm Hase. Zwei neue Glocken erhielt die Kirche nach dem Brand, eine neue Turmkrönung und eine erneuerte elektrische Uhr. Ruhe vor Baumaßnahmen hat man mit alten Gemäuern eigentlich nie. In den neunziger Jahren wurde das Außenmauerwerk zur Gefahr, denn es zersetzte sich. 1994 wurde das Großbauvorhaben zur Rettung der Bausubstanz durch Spenden möglich. Eine halbe Million Mark wurde investiert und es gab bei der Gelegenheit auch eine neue Heizung. Die Kirchenuhr läuft seither funkgesteuert. In diesem Jahrhundert ist bereits die Orgel restauriert worden, die nach 1855 in die damals neue Kirche kam. Und vor vier Jahren war die alte Ölheizung dran, ersetzt zu werden. Eine Gasheizung wurde eingebaut mit modernen Heizkörpern unter den Sitzbänken. Das war auch im vergangenen Winter wichtig, als aus Energiespargründen die Burgwedeler Kirchengebäude weniger oder gar nicht geheizt wurden, denn so kam etwas Wärme direkt bei den Menschen an, die den Gottesdienst besuchten, auch wenn die Kirche nur 12 Grad Temperatur hatte.

**JETZT DEINEN STIEFEL ABGEBEN: NIKOLAUSTAG!!**

**GILT AUCH FÜR DIE ERWACHSENEN: STIEFEL ZU UNS!!**

Gib Deinen Stiefel bis zum 04.12. bei uns ab und hole ihn ab dem 06.12. wieder gefüllt im Geschäft ab.

[sehen-und-hören.de](http://sehen-und-hören.de)  
**Stephan**

Peiner Straße 18 31319 Sehnde Tel. (051 38) 3999	Bissendorfer Straße 8 30900 Wedemark Tel. (051 30) 81 21	Von-Alten-Straße 1 30938 Burgwedel Tel. (051 39) 48 67
--	--	--



Diese alten Lampen  
sollen demnächst  
ersetzt werden